



VISION e.V. ist ein Selbsthilfeverein für Drogengebraucher, Ehemalige und Substituierte. Wir sehen uns als Sprachrohr und Interessenvertretung aller Konsumenten und fordern die Legalisierung aller Drogen. Wir setzen uns für die Schaffung bedarfsgerechter Angebote ein, denn nur so kann eine Verbesserung der Lebensbedingungen erreicht werden. Ebenso fordern wir die Aufhebung der Richtlinien zur Substitution und somit eine Normalisierung dieser Behandlungsform.

GESCHÄFTSSTELLE

Neuerburgstr. 25 • 51103 Köln
Postfach 91 04 11 • 51074 Köln
Tel.: 0221.82 00 73-0 • Fax: 0221.82 00 73-20
info@vision-ev.de • www.vision-ev.de

Geschäftsführung:
Marco Jesse

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag und Freitag: von 9:00 bis 14:30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag: von 9:00 bis 15:30 Uhr

MITGLIEDSCHAFTEN

JES Bundesverband e.V., JES NRW e.V., Aidshilfe NRW e.V., Aidshilfe Köln e.V., akzept e.V., Der Paritätische, Kompetenznetz Hepatitis, Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft (PSAG) e.V.

BANKVERBINDUNG

Bank für Sozialwirtschaft • BLZ: 370 205 00 • Konto: 711 260 0
IBAN: DE84 3702 0500 0007 1126 00 • BIC/SWIFT: BFSWDE33

WO IST VISION E.V.

Zwischen charmanten Industriegebäuden und der Halle Kalk befindet sich der Vereinssitz.

Haltestellen: Kalk Kapelle (Linie 1 und 9, Bus 159)
Trimbornstr. (S12, S13, RB25, Bus 159)
Kalk Karree (Bus 150)



**PSYCHOSOZIALE
BEGLEITUNG**

WAS SAGEN MENSCHEN DIE BEI UNS PSB-LEISTUNGEN IN ANSPRUCH NEHMEN

- »Mir gefällt, dass ich ehrlich sein und offen über alle Themen sprechen kann.«
- »Ich finde es gut, dass die Mitarbeiter an mich glauben und mich unterstützen.«
- »Dass ich auf Augenhöhe behandelt werde und auch meine Wünsche Beachtung finden, ist in der PSB für mich enorm wichtig.«
- »Ich fühle mich auch außerhalb der PSB – im Kontaktladen – gut aufgehoben und komme gerne her.«



Wenn du Interesse an einer Psychosozialer Begleitung bei uns hast, dann melde dich zu einem ersten Infogespräch unter 0221.82 00 73-13 oder psb@vision-ev.de.



WAS IST „PSYCHO-SOZIALE BEGLEITUNG“

Wenn man substituiert wird oder sich in eine Substitutionsbehandlung begeben möchte, braucht man eine gesetzlich vorgeschriebene **PsychoSoziale Begleitung (PSB)**.

PSB bietet dir Hilfestellung in unterschiedlichen Bereichen, deinen Bedarf bestimmst du.

Bisher ist eine Psychosoziale Begleitung im Rahmen deiner Substitutionsbehandlung immer noch gesetzlich vorgeschrieben.



WAS WIR DIR IN DER PSYCHO-SOZIALEN BEGLEITUNG ANBIETEN

- Vermittlung an niedergelassene Substitutionsärzte / -ambulanzen
- Hilfestellung bei der Sortierung deiner Unterlagen
- Vermittlung zur Schuldnerberatung
- Vermittlung weiterer Hilfsangebote
- Beistand beim Ausstieg aus der Substitutionsbehandlung
- Hilfe bei der Suche nach anderen Fachärzten
- Unterstützung bei der Sicherung deiner Bezüge (ALG II, ALG I, Grundsicherung, Rente, etc.)
- Unterstützung bei der Erarbeitung einer beruflichen Perspektive
- Erarbeitung einer Tagesstruktur
- Unterstützung beim Aufbau eines sozialen Netzwerks



➤ WAS SONST NOCH WICHTIG IST

- Voraussetzung für Psychosoziale Begleitung ist, dass du volljährig bist und dass dein Wohnsitz oder ständiger Aufenthalt in Köln ist
- Aufnahme auch ohne Clean-Status: Abstinenz muss kein Ziel sein und / oder (aktueller) Beikonsum sind keine Hindernisse für die PSB bei uns
- Aufnahme auch bei (drohender) Wohnungslosigkeit
- Es kommen keine Kosten auf dich zu
- Wir haben Zeit, uns kennenzulernen
- Du hast eine feste Bezugsperson, die für dich zuständig ist
- Die Inhalte und Ziele in der PSB bestimmst du! Wir arbeiten zieloffen und deine Ziele können sich im Verlauf der Zusammenarbeit auch verändern! Du bekommst ganz individuelle Unterstützung!
- In der Regel finden die Termine einmal monatlich bei uns vor Ort statt, aber wir begleiten dich bei Bedarf gerne zu Außenterminen.

PSB ist was für dich, wenn du

- Heroinkonsument bist,
 - du substituiert wirst
- ODER
- du gerade einen Substitutionsplatz suchst



Du möchtest Probleme und negative Auswirkungen deines Drogenkonsums reduzieren? Wir unterstützen dich bei der Klärung deiner Finanzen, deiner rechtlichen Situation, deiner Gesundheit und der Erhaltung deiner Substitutionsbehandlung.

